Durch die Landschaftsgeschichte entlang der Hochgeschwindigkeitsbahn

Natur erkunden im süd-östlichen Tullnerfeld



© Helmut Grabherr

Mit dem Fahrrad erkunden wir wichtige Refugien für Flora und Fauna in der Region zwischen Großer und Kleiner Tulln bzw. weiter östlich bis nach Chorherrn. Die Route führt uns zu den lokalen Aufweitungen der Flussläufe, den kleineren Parkanlagen der lokalen Baumschulen, entlang von Windschutzstreifen und zu den Ausgleichsflächen der ÖBB. Wir erfahren dabei viel Wissenswertes über die ökologischer Bedeutung dieser Lebensräume und zur Landschaftsgeschichte des Tullnerfelds. Es stehen die Chancen gut so manche botanische und zoologische Besonderheit zu entdecken.

Wann: Sonntag, 19. April 2026
Führung: Mag. Helmut Grabherr, Dr. Gertraud Grabherr
Beginn und Treffpunkt: 10:00 Uhr Bahnhof Tullnerfeld, Bahnhofsvorplatz
Dauer: 4 Stunden
Anreise: 9:18 Uhr ab Wien Westbhf. mit dem CJX 5 in Richtung Selzthal,

Rückreise: 14:20 Uhr ab Bhf. Tullnerfeld mit dem CJX 5 in Richtung Wien Westbhf.

Anmeldung unter noe@naturschutzbund.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Kofinanziert von der
Europäischen Union

Datum: 19.04.2026